

## Zwischenprüfung im Ausbildungsberuf »Arzthelfer/Arzthelferin«

---

Die Sächsische Landesärztekammer führt die nächste Zwischenprüfung im Ausbildungsberuf „Arzthelfer/Arzthelferin“ an folgendem Termin durch:

**Montag, den 5. Juli 2004, 8.00 – 10.00 Uhr**

Folgende Prüfungsorte für die Zwischenprüfung wurden festgelegt:

### **Regierungsbezirk Chemnitz**

Berufliches Schulzentrum für  
Gesundheit und Sozialwesen  
An der Markthalle 10, 09111 Chemnitz

Berufliches Schulzentrum für  
Wirtschaft und Gesundheit  
Wielandstraße 51, 08525 Plauen

### **Regierungsbezirk Dresden**

Sächsische Landesärztekammer  
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden

Berufliches Schulzentrum für  
Wirtschaft und Soziales  
Carl-von-Ossietzky-Str. 13 - 16, 02826 Görlitz

### **Regierungsbezirk Leipzig**

Berufliches Schulzentrum 9  
Gesundheit und Sozialwesen  
Schönauer Straße 160, 04207 Leipzig

Berufliches Schulzentrum Torgau  
Repitzer Weg 10, 04860 Torgau

Teilnehmer/innen an der Zwischenprüfung sind Auszubildende des zweiten Ausbildungsjahres und Umschüler/innen, die in diese Fachklassen integriert sind.

Anmeldeformulare und Gebührenbescheide für die Prüfungsgebühren erhalten alle Ausbilder von der Sächsischen Landesärztekammer. Die Anmeldung zur Zwischenprüfung hat bis zum **31. Mai 2004** zu erfolgen.

Die Freistellung zur Zwischenprüfung umfasst nur den Zeitraum der Prüfung (§ 7 Berufsbildungsgesetz). Die Auszubildenden und Umschüler/innen gehen anschließend wieder in die Arztpraxis oder zum Unterricht.

Auszubildende, deren 18. Lebensjahr zum Ende des ersten Ausbildungsjahres noch nicht vollendet war, sind verpflichtet, eine ärztliche Bescheinigung über die erste Nachuntersuchung nach § 33 Jugendarbeitsschutzgesetz spätestens am Tage der Anmeldung zur Zwischenprüfung bei der Sächsischen Landesärztekammer vorzulegen, soweit dies noch nicht erfolgt ist. Anderenfalls ist die Eintragung des/der Auszubildenden aus dem Verzeichnis der Auszubildenden nach § 32 Abs. 2 Berufsbildungsgesetz zu löschen.

Die Teilnahme an der Zwischenprüfung ist nach dem Berufsbildungsgesetz und der Verordnung über die Berufsausbildung zum Arzthelfer/zur Arzthelferin eine der Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Abschlussprüfung.

Marina Hartmann  
Leitende Sachbearbeiterin  
Referat Arzthelferinnenwesen